

# chmod rekursiv nur auf Dateien ODER Verzeichnisse anwenden

Mit `chmod -R xxx *` werden bekanntlich die Rechte für alle Dateien und Verzeichnisse im aktuellen Verzeichnis und allen Unterverzeichnissen gesetzt.

Was nun, wenn nur Datei- **oder** Verzeichnisrechte geändert werden sollen? Beispielsweise in einem Webverzeichnis klassisch die Dateien auf 644, die Verzeichnisse auf 755.

Dies ist mit folgendem Trick möglich:

## Dateien:

```
find . -type f -print0 | xargs -0 chmod 644
```

## Verzeichnisse:

```
find . -type d -print0 | xargs -0 chmod 755
```

Mit *find* werden die den Kriterien entsprechenden Dateien gesucht, also in diesen zwei Fällen entweder Dateien = Files (f) oder Verzeichnisse = Directories (d). Der Punkt besagt, das im aktuellen Verzeichnis begonnen werden soll. Das Ergebnis wird dann via *xargs* an *chmod* übergeben.

Alternativ können auch folgende Befehle verwendet werden:

```
find . -type f -exec chmod 644 {} \;
```

```
find . -type d -exec chmod 755 {} \;
```

Hier soll es aber Probleme mit Datei- und Verzeichnisnamen geben, die Leerzeichen, Anführungszeichen oder Backslashes enthalten.

From:  
<https://wiki.hot-chilli.net/> - Hot-Chilli Wiki

Permanent link:  
<https://wiki.hot-chilli.net/allgemeine-howtos/shellbefehle/chmod-rekursiv-nur-auf-dateien-oder-verzeichnisse-anwenden>

Last update: 2016/01/18 23:40

